

## Presse-Information

**E-Mail Adresse**      Olaf H. Meidt,  
**Datum**                Jun 09, 2010

### Volvo C30 Electric steht zur Auslieferung bereit

- Erste Testfahrzeuge für schwedisches Energieunternehmen
- Volvo und Göteborg Energi unterzeichnen Letter of Intent
- Große Testflotte mit weiteren 50 Modellen startet dann 2011

Köln/Göteborg. Das schwedische Energieunternehmen Göteborg Energi erhält im Herbst dieses Jahres die ersten zehn Testfahrzeuge Volvo C30 Electric für einen Feldversuch unter Alltagsbedingungen. Dies ist das Ergebnis eines so genannten Letter of Intent, den beide Unternehmen aktuell in Göteborg unterzeichneten. Die beabsichtigte Zusammenarbeit umfasst gemeinsame Projekte im Bereich Elektrofahrzeuge und der zur Aufladung der Batterien notwendigen Infrastruktur. Die rein elektrisch angetriebenen Testfahrzeuge auf Basis des kompakten Volvo C30 sind mit hochmodernen Messinstrumenten ausgestattet. Während der Testphase wird vor allem untersucht, wie sich die Fahr- und Ladegewohnheiten der Nutzer auf das Verhalten und die Lebensdauer der Batterien auswirken.

„Das ist ein ganz wichtiger Schritt auf dem Weg in einen deutlich emissionsärmeren Verkehrsalltag. Der Volvo C30 Electric ist Teil unserer DRIVE Strategie für eine nachhaltige Mobilität und Gesellschaft. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit Göteborg Energi“, sagt Lennart Stegland, Direktor von Volvo Special Vehicles und in dieser Funktion verantwortlich für das Projekt Volvo C30 Electric.

Der nächste Schritt in dem groß angelegten Projekt ist eine Testflotte von 50 Fahrzeugen, die 2011 auf die Straßen kommt.

Im Vergleich zu einem konventionellen Volvo C30 bietet der Volvo C30 Electric das gleiche Sicherheitsniveau wie alle Volvo Serienmodelle, einen ebenso hohen Komfort und ein großes Platzangebot. Den Unterschied macht der Antrieb: Der Volvo C30 Electric nutzt ausschließlich elektrische Energie und fährt daher vollkommen emissionsfrei.

#### **150 Kilometer Reichweite**

Wird die Batterie des Volvo C30 Electric mit Strom aus erneuerbaren Energien aufgeladen, so verursacht er nahezu keine CO<sub>2</sub>-Emissionen. Eine Batterieladung reicht für eine Fahrstrecke von 150 Kilometern. „Damit entspricht das Fahrzeug den täglichen Anforderungen der meisten Autofahrer in Europa, denn über 90 Prozent von ihnen fahren kürzere Strecken“, sagt Lennart Stegland.

Der Volvo C30 Electric wird von einer Lithium-Ionen-Batterie angetrieben, die an jeder normalen Steckdose geladen werden kann. Ein kompletter Ladevorgang nimmt acht Stunden in Anspruch. Das Fahrzeug beschleunigt in 10,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h und verfügt über eine Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h.

Gegenwärtig umfassen die Planungen für das Volvo C30 Electric Projekt insgesamt 250 Fahrzeuge. „Unsere Produktion ist jedoch für größere Stückzahlen gerüstet“, sagt Lennart Stegland.

#### **Elektrischen Automobilen gehört die Zukunft**

Lennart Stegland ist davon überzeugt, dass sich elektrische Fahrzeuge zu einer wichtigen Größe im Markt entwickeln werden: „Im Jahr 2020 werden schätzungsweise fünf bis zehn Prozent aller Fahrzeuge in Schweden elektrisch angetrieben sein. In der Europäischen Union erwarten wir für den Zeitraum 2020 bis 2025 einen Marktanteil von drei bis zehn Prozent für Elektrofahrzeuge. Auf den verschiedenen Märkten sind die Vorbedingungen für Elektromobilität jedoch unterschiedlich“.

Das schwedische Energieunternehmen Göteborg Energi sagt zur beabsichtigten Zusammenarbeit mit der Volvo Car Corporation: „Wir stehen an der Spitze von Elektrofahrzeugen und sind stolz, die ersten Volvo C30

Electric zu erhalten. In Göteborg fördern wir das Konzept einer nachhaltigen Gesellschaft. Daher beteiligen wir uns bereits jetzt am Aufbau einer neuen Infrastruktur für elektrisch betriebene Fahrzeuge und arbeiten dabei eng mit Volvo Cars zusammen", erklärt Anders Hedenstedt, Präsident von Göteborg Energi.